

GESCHÄFTSPRFÜNGSKOMMISSION

Sozialabteilung

Erhöhung Stellendach Verwaltung im Alterszentrum Gibeleich

Um 0,5 Stellen auf 3,5 Vollzeitstellen /

Erhöhung des Stellendachs Sozialabteilung (ohne Alterszentrum Gibeleich) um 4,6 auf 19,1 Vollzeitstellen

1.9.4

Ausgangslage

Durch den Mehraufwand in der Administration/Verwaltung des Alterszentrum Gibeleich besteht Bedarf an einer Erhöhung des Stellendachs von 0,5 Vollzeitstellen.

Erklärungen hierfür sind einerseits die komplexeren Aufgaben und Abläufe, andererseits auch die steigenden Anforderungen der EDV-Systeme. Damit die Wünsche und Anliegen der Bewohner, Mitarbeiter und Besucher zufriedenstellend ausgeführt werden können, will man in der Administration eine Sekretariatsleitung schaffen, welches durch eine Reorganisation im Sekretariat möglich wird.

Es besteht in der Sozialabteilung (ohne Alterszentrum Gibeleich) ein zusätzlicher Bedarf von 4,6 Vollzeitstellen, die unmittelbar besetzt werden müssen, da die Sozialabteilung unter der Fülle von Klienten und Fällen überfordert ist. Die Zunahme der Fallzahlen, die dadurch generierte Mehrbelastung, die Zunahme der Fallkomplexität, und die erhöhten Anforderungen von Seiten der Behörden und Aufsichtsinstanzen generieren einen Mehraufwand, was wiederum zu einer Vernachlässigung von anderen Aufgabenfelder führt und somit die Zusammenarbeit der Sozialarbeiter belastet. Die Sozialberatung leidet unter starker Mitarbeiterfluktuation, und um die pendenden Stellen zu besetzen mussten, in der Vergangenheit Springer eingesetzt werden, welche wiederum eingearbeitet werden mussten und somit die ganze Bearbeitung der Fälle noch weiter erschwerte.

Erwägungen der GPK

Die GPK hat keine Einwände bei der Erhöhung des Stellendachs der Verwaltung des Alterszentrums Gibeleich, da die Abläufe im Sekretariat durch die Erhöhung von 0,5 Stellen, effektiver ablaufen werden.

Durch Mangel an Arbeitskräften kann der gesetzliche Auftrag in der Sozialabteilung nicht mehr wahrgenommen werden. Dies erscheint der GPK als alarmierend und höchst beunruhigend. Die Situation in der Sozialabteilung ist prekär und wir bitten den Stadtrat und die Sozialabteilung künftige Stellengenehmigungen nicht mehr solange hinauszuzögern. Falls der Gemeinderat diese Stellenaufstockung in der Sozialabteilung nicht bewilligen sollte, gerät die Sozialabteilung in eine verzwickte Lage, und sie muss sich an die nächsthöhere Instanz, dem Bezirksrat, wenden.

Antrag

Die GPK beantragt dem Gemeinderat mit 6:0 Stimmen, dem Antrag des Stadtrates vom 21. August 2012 über das Stellendach der Verwaltung Alterszentrum Gibeleich von 0,5 auf total 3,5 Vollzeitstellen zu genehmigen. Ebenso beantragt die GPK dem Gemeinderat mit 6:0 Stimmen die Erhöhung des Stellendachs in der Sozialabteilung Opfikon (ohne Alterszentrum Gibeleich) um 4,6 auf 19,1 Vollzeitstellen, zu bewilligen.

Referent: Jeyan-Sibel Günaçan

Der Präsident

Ein Mitglied

Tan Birlesik

Jeyan-Sibel Günaçan

Opfikon, 13. November 2012